



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Modellprojekte regenerative Kombikraftwerke inkl. Speicher
(Kap. 07 05 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 05 wird ein neuer Tit. „Modellprojekte regenerative Kombikraftwerke inkl. Speicher“ eingerichtet und für die Jahre 2017 und 2018 mit jeweils 10 Mio. Euro ausgestattet.

Begründung:

Eine der Herausforderungen der Energiewende ist es, die volatile Stromerzeugung aus Sonnen- und Windkraftanlagen mit den planbaren Erneuerbaren Energien (z.B. Biogas, Geothermie) und Speichermöglichkeiten zu kombinieren. Regenerative Kombikraftwerke vereinen verschiedene Technologien und gewährleisten auf diese Weise gesicherte Leistung in den jeweiligen Regionen. Sie sammeln wichtige Erfahrungen für eine Stromversorgung mit hohen Anteilen von Erneuerbaren Energien und sind damit ein wichtiger Baustein für die Systemintegration der Erneuerbaren Energien.

Bei der bestehenden Fördermöglichkeit im Rahmen des 6. Energieforschungsprogramms des Bundes ist der Kreis der Förderberechtigten eingeschränkt. Weiterhin sind dort die Kombikraftwerke nur einer von vielen Punkten in einer langen Liste von Forschungsprojekten. Dies führte bisher zu keiner nennenswerten Zahl von geförderten Projekten.